

Taiwanesische Schauspielerin Barbie Hsu stirbt im Alter von 48 Jahren

Die taiwanesische Schauspielerin Barbie Hsu, bekannt aus "Meteor Garden", ist im Alter von 48 Jahren an einer grippebedingten Krankheit gestorben. Fans und Prominente trauern um die Ikone.



Die taiwanesische Schauspielerin Barbie Hsu, eine der

bekanntesten Stars in der chinesischsprachigen Welt, ist im Alter von 48 Jahren an einer grippebedingten Krankheit verstorben, berichtete die offizielle Zentralnachrichtendienstagentur Taiwans am Montag unter Bezugnahme auf ihre Schwester.

Ursache und Umstände ihres Todes

Hsu starb an einer Lungenentzündung, nachdem sie sich während eines Familienurlaubs in Japan mit der Grippe angesteckt hatte, teilte ihre jüngere Schwester Dee Hsu in einer von ihrem Agenten verbreiteten Erklärung mit.

Erinnerungen an eine geliebte Schwester

„Ich bin dankbar, dass ich in diesem Leben ihre Schwester sein durfte, um füreinander da zu sein,“ sagte Dee Hsu. „Ich werde ihr immer dankbar sein und sie vermissen.“ In den letzten Jahren hatte die Star-Schauspielerin mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen, wie ihre Schwester zuvor im Fernsehen erwähnt hatte.

Der Aufstieg zur Berühmtheit

Hsu, bekannt als „Big S“, wurde mit 17 Jahren in den 1990er Jahren berühmt, als sie mit ihrer jüngeren Schwester im Mandopop-Duo S.O.S. auftrat. Die Schwestern waren für ihren scharfen Humor bekannt, was sich insbesondere in ihrer erfolgreichen Karriere als Talkshow-Moderatoren zeigte.

Der Durchbruch mit „Meteor Garden“

Es war jedoch Hsus Hauptrolle in dem ikonischen Fernsehrama „Meteor Garden“ aus dem Jahr 2001, die sie in der Region berühmt machte. Ihre Darstellung eines gewöhnlichen Mädchens, das sich in einen reichen Jungen verliebt, sprach Millionen von Fans an.

Trauer und starke Reaktionen der Fans

Am Montag wurde der Satz „Big S ist verstorben“ das meistdiskutierte Thema auf der chinesischen Social-Media-Plattform Weibo, wo über 1,5 Milliarden Ansichten verzeichnet wurden, während schockierte Fans um den Star trauerten.

„Das ist wirklich schwer zu glauben,“ lautete ein beliebter Kommentar mit über 54.000 Likes. Ein anderer Kommentar drückte aus: „Es kam so plötzlich, das Leben ist zu kurz.“

Trauerbekundungen von Prominenten

Auch viele chinesische Prominente äußerten ihren Schock über Hsus Tod. „Was für ein Blitz aus heiterem Himmel,“ schrieb ihr „Meteor Garden“-Co-Star Ken Chu auf Weibo.

Ihr Lebensweg und Vermächtnis

Hsu zog sich 2022 aus der Unterhaltungsindustrie zurück, nach dem Ende ihrer 11-jährigen Ehe mit dem chinesischen Geschäftsmann Wang Xiaofei, die sowohl auf taiwanesischer als auch auf chinesischer Seite in sozialen Medien heiß diskutiert wurde. Sie hinterlässt ihren Ehemann, den koreanischen Rapper Koo Jun-yup, sowie zwei Kinder aus ihrer früheren Ehe.

Details

Quellen

• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at